



Shinki-Dojo ***Rundbrief***

Aikido Shinki Rengo / Daitoryu Aiki Jujutsu Bokuyokan

*Liebe Mitglieder,
liebe Freunde,*

am 27. 11. 1998 um 5.52 Uhr(japanischer Zeit) ist unser **Soshi Shihan des Daitoryu Aiki Jujutsu Bokuyokan, Katsumi Yonezawa Sensei**, infolge der Krebserkrankung gestorben. Ich danke ihm sehr herzlich für seine wertvolle Unterweisung und Freundschaft und bete für den Frieden seiner Seele. Ich bitte Euch auch dasselbe zu tun. Unser herzliches Beileid gilt vor allem seiner Frau Takako, seiner Tochter, seinen Söhnen sowie seinen Schülern in Japan, die seine Krankheit und seinen Tod nah miterlebt haben. Die Bokuyokan-Europa-Vertretung hat einen Blumenkranz sowie eine Kondolenz-Spende und die Deutsche Vertretung einen Blumenkranz zukommen lassen.

Am 7. 5. 1997 hatte man bei einer Routineuntersuchung Kehlkopfkrebs im Endstadium entdeckt. Zunächst schien die Strahlentherapie trotz des Verlusts des Geschmacksinns eine „Wunderheilung“ zu erzielen. Es ging jedoch wieder bergab, so dass er sich der Chemotherapie unterziehen musste, in deren Folge er nun nichts mehr essen und trinken konnte. Am Ende musste er zur Sicherstellung des Atemweges den Luftröhrenschnitt erhalten, was ihn die Stimme kostete. In diesem Zustand hat er am 31. 10. 1998 das letzte Training gehalten und eine Technik gegen 3 Angreifer gezeigt. In seinem Dojo herrschte ein „mystisches“ Ki, wie Frau Yonezawa mir berichtete. Trotz des leidvollen Kampfes seines Körpers war seine Seele ruhig, denn er wusste aus seinem tiefen christlichen Glauben, in die Hände Gottes zurückzukehren.

Die Schülerinnen und Schüler seines Dojos sind fest entschlossen, das Erbe ihres Meisters weiter zu tragen. Nach dem Wunsch von Yonezawa Sensei am Sterbebett werden Tim Tung Sensei in den U.S.A. und ich ihnen zur Seite stehen. Wie die Bokuyokan-Organisation weiter geführt werden soll, wird erst dann endgültig geklärt, wenn im Januar 1999 ein konstituierendes Gespräch in Japan stattfinden wird. Wie dem auch sei, für mich steht fest, dass durch die Daitoryu-Techniken mein Aiki-Budo sehr bereichert wurde und ich mich in Zukunft bemühen werde, Aikido und Daitoryu zu integrieren.

Nach langer Wartezeit sind die neuen Urkunden und Mitgliedausweise des Aikido Shinki Rengo endlich fertig gestellt worden. Die bisherigen Mitglieder, die den alten mit dem neuen Ausweis ersetzt bekommen möchten, können dies gegen eine Gebühr von 8.- DM beantragen, wobei die bisherigen Graduierungen nachgetragen werden.

Alexander Broll hat sich entschlossen, in die Richtung von Chiba Sensei zu wechseln, weil er sich dort zu Hause fühlt. Er fühlt sich aber weiterhin mit uns verbunden und bleibt Mitglied des Shinki Rengo. Ein größerer Teil seiner Schüler geht mit ihm und der Rest bleibt im Shinki Rengo unter der Leitung von Alexanders Frau Irene Cambeis. So wie sie die evangelisch-katholische Ehe gut meistern, werden sie auch das Chiba-Shinki-Aikido harmonisch tra-

gen. Ich wünsche beiden viel Erfolg auf ihren Wegen. Irene ist also in Zukunft die Kontaktperson und die Haupttrainerin des Landauer Vereins des Shinki Rengo.

Obwohl viele nach einem Silvesterlehrgang gefragt haben und obwohl dieses Jahr nach dem Zwei-Jahre-Turnus eigentlich einer daran wäre, findet er dieses Jahr nicht statt, weil Susanne, die bei solcher Festlichkeit alles organisiert, wegen des Orgelkurses sehr beschäftigt ist und schon am 1. Januar wegreisen muss. Zum Jahr 2000 werden wir die Jahrtausendwende groß feiern.

Aikido-Graduierungen(bis zum 07. 12. 98)

Shinki Rengo Kyu-Graduierungen

Zum 9. Kyu (Unterschüpf) Michael Haase, Arssam Rastani; Christina Mehlhaus, Nicole Steinberger, Rebekka Haack

Zum 8. Kyu (Unterschüpf) Christopher Klan

Zum 7. Kyu (Unterschüpf) Sonja Röker, Thomas Huth

Zum 5. Kyu (Tönning) Petra Heß, Gert Kupke (Wei-Chr) Joachim Stöber (Großbräschen) Sebastian Naumann (Paks/H) Laszlo Rubics, Zsolt Donko, Zsolt Kállai, Laszlo Korom, János Kolep (HD) Heike Rolli, Danijel Hermann

Zum 4. Kyu (Müllheim) Thomas Hoffmann, Claudia Röltgen (SD) Thomas Schäfer (Paks/H) Zoltán Almasi, Gyula Réz (Cottbus) Ralf Regel (Tönning) Gert Kupke (Wei) Ruth Bouska, Christian Punga-Kronberg

Zum 3. Kyu (Großbräschen) Reinhard Werner

Shinki Rengo Dan-Graduierungen mit Aikikai-Anerkennung

Zum 1. Dan (Paks/H) Istvan Olah (München) Rahim Semmler

Daitoryu-Graduierungen(bis zum 07. 12. 1998)

Zum 5. Kyu (Großbräschen) Andreas Baurath (Wei) Ruth Bouska

Zum 4. Kyu (HD) Derek Soriano

Zum 3. Kyu (SD) Thomas Mayer, Dietmar Hubmann

Zum 1. Dan (SD) Michael Schlögl (Wei) Claudia Buder

Überblick über die Lehrgänge

- | | |
|--------------------|--|
| 30. - 31. 01. 1999 | Schöntal-Oberkessach (Tel. 06295-607, Fax -570) |
| 06. - 07. 03. 1999 | Schöntal-Oberkessach (wie oben) |
| 17. - 18. 04. 1999 | München (Gerhard Scheitler, Tel. 08856-803426, Fax 089-72245790) |
| 14. - 16. 05. 1999 | Cottbus (Claudia + Ingo Schröder, Tel. 0355-792699) |
| 19. - 20. 06. 1999 | Schöntal-Oberkessach (wie oben) |
| 17. - 18. 07. 1999 | Schöntal-Oberkessach (wie oben) |

Achtung: Von **P. Zuccala** wurde 54.- DM für den Daitoryu Video-Film überwiesen. Leider habe ich keine Adresse von ihm. Er oder derjenige, der ihn kennt, möchte sich bitte an mich wenden.

Nicht nur angesichts des Todes von Yonezawa Sensei sondern auch des üblichen Wechsels vom alten zum neuen Jahr werden wir uns der Vergänglichkeit unseres Lebens und unserer Welt bewusst. Nur wenige Menschen setzen sich meinem Eindruck nach aber mit dieser Realität auseinander. Wenn man das nicht tut, entdeckt man auch nicht die richtige Hoffnung, die dahinter steckt. Die vage aufgeregte Hoffnung auf die Zahl 2000 wird auch bald vergehen. Aber wer sucht, wird den Weg finden, der wahrhaftig zum unvergänglichen Leben führt.

Wir wünschen Euch allen eine besinnliche Adventszeit, ein gesegnetes Weihnachtsfest und einen guten Rutsch ins Neue Jahr 1999!

Liebe Grüße

Eure

*Michael Daishiro Nakajima
Susanne Nakajima*